

Auf Sieben-Meilen-Rädern

Im Sattel eines Elektrovelos leichten Trittes ums Weltnaturerbe Jungfrau-Aletsch-Bietschhorn radeln: Da fühlt sich auch ein Flachländer als kleiner Bergkönig.

› Das Gefühl im Magen ist eher flau: Ange-sagt ist die Bergstrecke vom Bahnhof Meiringen, 596 Metern über Meer, auf die Grosse Scheidegg mit 1962 Metern über Meer. Dazwischen liegen exakt 1366 Höhenmeter und, je nach Tempo und Pausenlänge, drei bis vier Stunden Velofahren. Pardon, Velofliegen ist wohl die treffendere Bezeichnung, das schmucke E-Bike heisst ja schliesslich auch Flyer.

Gewaltiger Ausblick | Das von einem Akku spürbar unterstützte Treten der Pedale ermöglicht es tatsächlich, Respekt verlangende Steigungen Richtung Rosenlauri relativ locker anzugehen. Trotzdem gilt es festzuhalten: «Trampen» muss Radler schon noch selber. Ein bisschen Sportlichkeit, gepaart mit einer durchschnittlichen Grundkondition, ist darum auch auf einer E-Bike-Tour kein Nachteil. Eine Pause mit Rosensirup gibt es in der Gartenwirtschaft des historischen Hotels Rosenlauri mit eigener Poststelle. Die zweite, gut stündige Etappe auf die Grosse Scheidegg gewährt dann

herrliche Sicht auf die Berner Oberländer Berggipfel. Die Abfahrt nach Grindelwald und Weiterfahrt bis Interlaken auf schön angelegten Radwegen ist die pure Freude auf dem Zweirad (vgl. auch Seite xx).

«Sauber» unterwegs | Diese Tagestour ist eine Tagesetappe auf der Panunesco E-Bike Tour rund ums Weltnaturerbe Jungfrau-Aletsch-Bietschhorn. Und das «sauber», lies ohne CO₂-Ausstoss, wie Franziska

Rubin von den Kraftwerken Oberhasli erzählt, die das Projekt realisiert haben. Indirekte Produktwerbung für Strom vom Elegantesten. Angeboten wird der Spass auf dem Elektrovelo von Jrène Stähli, die mit ihrem Unternehmen Alpa via lastlos mobile Ferien in den Bergen fördert. Während des Velofahrens oder auf den diversen Ausflügen (Aareschlucht, Eggishorn etc.) wird das Gepäck in die sechs renommierten Hotels transportiert. ◀ Christian Bützberger

Gut zu wissen

Dauer: Die Panunesco E-Bike-Tour dauert sieben Tage. **Velo:** Übernahme und Rückgabe des Flyers mit Reserveakku am Bahnhof Meiringen. **Helm** kann gemietet werden. **Ausrüstung:** Sportliche Freizeitbekleidung inklusive Regenjacke. **Tourdaten:** Jeden Samstag bis Oktober. **Empfehlung:** Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln. **Preis:** Fr. 1280.- **Infos:** Auf der Webseite www.rad.tcs.ch können sich Clubmitglieder informieren und erhalten bei einer Buchung ein tolles Präsent. **Anbieter/Buchungen:** Alpa via, Bahnhofstrasse 35, 3700 Spiez, Telefon 033 650 16 02, Fax 033 650 17 02, www.alpavia.ch. **Bü**



Jrène Stähli und Franziska Rubin
Richtung Grosse Scheidegg.